

HEIMSPIEL

OBERLIGA 2025/2026



HANDBALL-FLYER

Samstag, 13.12.2025

19:30 Uhr

Mittelschulhalle

Abschluss der Vorrunde

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den HSV Hochfranken !

Am heutigen Samstagabend trifft der TSV Roßtal auf den HSV Hochfranken. Zum Abschluss der Vorrunde will die „Erschde“ um Kapitän Chris Nepf an das Erfolgserlebnis vom vergangenen Wochenende anknüpfen und endlich den zweiten Heimsieg der Saison einfahren. Bevor wir allerdings auf die heutige Partie blicken, ist ein Blick auf die Geschehnisse vor dem letzten Wochenende notwendig.

Trainerwechsel

Aufgrund der anhaltenden sportlichen Talfahrt sah sich die Handballabteilung gezwungen, sich vor dem letzten Spiel in Stadeln von Trainer *Władysław Makowiejew* zu trennen. Als Interims-Trainer konnte *Johannes Heufelder* gewonnen werden, der vor dem Stadeln-Spiel immerhin eine Trainingseinheit zu Verfügung hatte. Heufelder ist in Handball-Mittelfranken alles andere als ein Unbekannter. Der A-Lizenz-Inhaber war bereits beim HSC Coburg sowie dem HC Erlangen erfolgreich im Jugendbereich aktiv. Zwischen Sommer 2023 und Januar 2025 war der Eltersdorfer außerdem Cheftrainer und sportlicher Leiter der Wölfe Würzburg in der 3. Liga. In diese Zeit fiel auch die Aushilfe des Roßtaler Kreisläufers Christoph Nepf in Rimpar. Das Engagement des ausgewiesenen Handball-Fachmanns bei der „Erschden“ ist vorerst auf die beiden Spiele vor Weihnachten beschränkt. In der Winterpause wird gemeinsam mit dem Verein entscheiden, inwieweit die Zusammenarbeit fortgesetzt wird.

Derbysieg

Mit Heufelder an der Seitenlinie konnte am vergangenen Wochenende im Derby auswärts in Stadeln nach vier Niederlagen in Folge endlich wieder ein Sieg eingefahren werden. Nach etwas fahrigem Beginn stabilisierte sich das Spiel der „Erschden“ mit fortlaufender Spielzeit. Insbesondere in der Abwehr zeigte man eine deutlich verbesserte Kompaktheit und Aggressivität. Das Angriffsspiel konzentrierte sich auf Durchbrüche und einige Kreisanspiele an *Dominik Bühler*, der diese in Tore oder 7-Meter

ummünzte. Am Ende stand ein 23:29-Auswärtssieg und große Erleichterung auf Roßtaler Seite.

Der heutige Gegner

Der heutige Gegner, HSV Hochfranken, ist eine Handball-Spielvereinigung aus den Vereinen TS Selb, TV Rehau und TV Schönwald und steht aktuell auf Rang 6 der Oberliga Nord. Insbesondere zuhause zeigte Hochfranken seine Klasse und feierte unter anderem ein Sieg gegen den Tabellenführer aus Erlangen. Am vergangenen Wochenende trennte man sich Unentschieden gegen Rimpar. Zu beachten ist hierbei, dass die Heimspiele ohne Harz ausgetragen werden. Auswärts gingen mit Ausnahme der Partie in Forchheim alle Spiele verloren. Torgefährlichster Akteur der Gäste ist mit 5,2 Toren pro Spiel im Schnitt *Tim Herkt* (Nr. 77). Im Rückraum zu achten ist insbesondere auf *Danielka Zdenek* (Nr. 25). Der aus Tschechien stämmige Spieler hat Stationen in Pilzen und bei der HSG Fichtelgebirge in der Vita stehen.

Ziel der Mannschaft des TSV Roßtal am heutigen Abend muss sein, den Schwung vom letzten Wochenende mitzunehmen und gemeinsam mit der Unterstützung der Zuschauer alles in die Waagschale zu werfen, um die beiden immens wichtigen Punkte in Roßtal zu behalten.

KRAC

Bitte beachten:

**Verbot von Trommeln, Tröten und anderen
Lärminstrumenten in der Mittelschule!**

Ausgenommen samstags ab 17.00 Uhr.

Oberliga 2025/2026

Aktuelle Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	HC Erlangen III	10	8	0	2	336:251	85	16:4
2	SG Helmbrechts/Münchberg	10	7	1	2	280:274	6	15:5
3	SG DJK Rimpar II	10	6	2	2	319:289	30	14:6
4	HC Forchheim	10	6	0	4	289:282	7	12:8
5	TV Marktsteft	10	5	1	4	276:261	15	11:9
6	HSV Hochfranken	10	5	1	4	296:288	8	11:9
7	SG Auerbach/Pegnitz	10	5	0	5	297:292	5	10:10
8	HSG Lauf/Heroldsberg	10	5	0	5	270:290	-20	10:10
9	HSG Rödental/Neustadt	10	4	1	5	299:306	-7	9:11
10	TSV Roßtal	10	3	1	6	288:295	-7	7:13
11	MTV Stadeln	10	2	1	7	251:273	-22	5:15
12	DJK Waldbüttelbrunn II	10	0	0	10	236:336	-100	0:20

Die letzten Ergebnisse

Sa.	06.12.2025	17:00	HSV Hochfranken	SG DJK Rimpar II	32:32
		18:00	HSG Rödental/Neustadt	HC Erlangen III	36:38
		18:00	SG Auerbach/Pegnitz	HC Forchheim	31:33
		19:00	MTV Stadeln	TSV Roßtal	23:29
		19:45	SG Helmbrechts/Münchberg	HSG Lauf/Heroldsberg	33:30
		20:00	TV Marktsteft	DJK Waldbüttelbrunn II	38:20

Die Spiele an diesem Wochenende

Sa.	13.12.2025	17:30	DJK Waldbüttelbrunn II	MTV Stadeln
		18:00	HC Forchheim	HSG Rödental/Neustadt
		19:30	TSV Roßtal	HSV Hochfranken
So.	14.12.2025	12:00	HC Erlangen III	SG Helmbrechts/Münchberg
		16:30	HSG Lauf/Heroldsberg	TV Marktsteft

SPONSORING



Du hast Interesse an einem Sponsoring beim TSV
Roßtal Handball?
Dann melde Dich unter
[handball-sponsoring@tsv-rosstal.de!](mailto:handball-sponsoring@tsv-rosstal.de)

Gasthof „Weißes Lamm“

Hans Günther Fischhaber

- Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- Stets gepflegte



-Biere

Marktplatz 6 • 90574 Roßtal
Telefon 09127/57585

MTV Stadeln - TSV Roßtal 23:29 (10:13)

Samstag, 06.12.2025, 19:00 Uhr

Ein Schritt in die richtige Richtung – mehr aber nicht

Eine turbulente Woche fand ihren Höhepunkt in einem umkämpften Sieg gegen den Lokalrivalen MTV Stadeln. Nachdem in der Woche ein Wechsel von (Ex)-Coach Makowiejew auf Interims-Trainer Johannes Heufelder erfolgte, hatte man nicht viel Zeit miteinander zu arbeiten. Roßtal musste unbedingt gewinnen, um nicht gänzlich die Kontrolle über den Saisonausgang abzugeben. Unter Druck entstehen Diamanten – er ist zwar noch nicht luppenrein, aber er wurde geformt? Aber wie gewohnt erstmal der Reihe nach...

Roßtal und der erste Schneefall – es ist eine immer wieder sich wiederholende Geschichte. Die Mannschaft spielte über den gesamten Saisonverlauf nicht ihr gesamtes Potenzial aus und findet sich im Tabellenkeller der Oberliga Nord wieder. Die Gefahr des Durchreichens in die Bezirksoberliga ist real und auch ein „worst case“ Szenario. Man musste reagieren und beruft den erfahrenen und doch jungen Heufelder interimsweise an die Seitenlinie des TSV Roßtals. Aber lange Zeit, um neue Abläufe oder ähnliches zu erarbeiten blieb nicht. Man wollte sich auf die absoluten Grundlagen fokussieren - einen schnellen Ball und „den Mann unter Buben“ Bühler anspielen – that's it.

Man trifft auf den MTV Stadeln. Aufsteiger aus der BOL gegen Absteiger aus der Regionalliga. Eigentlich eine klare Sache. Aber das war die Saison schon öfter der Fall und daher steht man punktgleich mit dem Lokalrivalen im Tabellenkeller. Ein absolutes „do or die game“ – ein 4 Punkte Spiel – saisonentscheidend – Druck immens.

Und dieser Druck machte sich am Anfang bemerkbar. Keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen und so war die Anfangsphase von Zweikämpfen und Nervosität geprägt. Durch eine starke Abwehr und einen gut aufgelegten Fabian Bühler konnte man Selbstvertrauen tanken. Der einfache Handball mit der Devise Dominik Bühler anzuspielen, funktionierte sehr gut. Man bekam insgesamt 9 Strafwürfe zugesprochen und erzielte auch viele Tore über den Kreis. So der Plan – und dieser ging auf. Aber auch die Hausherren aus Fürth gaben nie auf und gestalteten das Spiel eng. So ging man mit einer 3 Tore Führing in die Halbzeit!

Wichtig war, dass man den guten Spielfluss auch und vor allem am Anfang der zweiten Halbzeit beibehielt! Viele Spiele dieser Saison gingen in den ersten 10 Minuten der zweiten Hälfte verloren, weil man einfach den Faden verlor und zu oft kopflos agierte.

Dies sollte dieses Mal nicht der Fall sein. Man konnte sich relativ schnell auf 6 Tore absetzen, verlor aber dann doch etwas wieder die Kontrolle und ließ das Spiel eng werden. Doch im Gegensatz zu vielen anderen Saisonspielen behielt man einen kühlen Kopf und konnte die Führung behaupten und am Ende einen verdienten, aber auch hart umkämpften Auswärtssieg sein eigen nennen.

Einmal durchatmen, ein verdientes Bier trinken und am Montag ein kurzes Siegerfussi. Mehr Zeit bleibt nicht. Der Jahresabschluss steht bevor – es geht gegen die Mannschaft aus Hochfranken, die mit einer ausgeglichenen Bilanz von 10:10 Punkten im gesicherten Mittelfeld steht – da will und muss man hin! Daher ist man weiterhin zum Siegen verdammt! Und man muss außerdem auch einfach mal wieder ein Heimspiel vor den besten Fans der Liga gewinnen! #wepromise

HAGW

Haarstüble

Gitti Habison

Fliederweg 2 • 90574 Roßtal

Telefon 09127 579378

Individuelle Terminvereinbarung !!!



SG Helmbrechts/Münchberg - TSV Roßtal 29:26 (14:11)

Samstag, 22.11.2025, 19:30 Uhr

Roßtal verpasst die Trendwende

Der TSV Roßtal hat auch im Auswärtsspiel bei der SG Helmbrechts/Münchberg nicht den erhofften Befreiungsschlag landen können. Trotz einer couragierten Leistung über weite Strecken, einer stabilen Abwehrarbeit und einer fulminanten Schlussphase stand am Ende die vierte Niederlage in Serie in den Büchern. Damit rutschen die Mittelfranken weiter in den Tabellenkeller und bleiben weiterhin weit hinter den eigenen Erwartungen zurück. Doch erstmal der Reihe nach...

Nach 3 Heimspielen in Folge, welche alle unglücklich für den TSV verliefen, reiste man zu der Überraschungsmannschaft nach Helmbrechts/Münchberg. Es war noch nie leicht dort zu spielen. Laute Halle, Fans nahe am Spielfeld und kein Harz. Man muss es einfach immer wieder sagen: es sind 2 verschiedene Sportarten: Handball mit Harz – geil. Handball ohne Harz – anders. Man hat immer nur eine Woche Zeit sich auf das neue Spielgerät einzustellen. Aber das sollen keine Ausreden sein, nur der Versuch einer Erklärung, warum es dann manchmal nicht so klappt wie man sich das vorstellt. Trainer Makowiejew forderte für den Jahresabschluss aus den letzten 3 Spielen 6 Punkte! Auch kamen Gerüchte auf, dass man für jeden Sieg in 2025 eine Säule im 17. Bundesland ausgegeben bekäme. Wenn das nicht Motivation genug ist, was dann...?

Guter Start – aber verlorene Kontrolle

Roßtal erwischte den besseren Auftakt, nutzte die Unsicherheiten der Hausherren und führte nach 9 Minuten mit 3:2. Die Mannschaft hatte sich vorgenommen, die Negativserie der vergangenen Wochen zu durchbrechen und trat entsprechend fokussiert auf. Doch nach der Anfangsphase setzte ein Bruch im eigenen Angriffsspiel ein: Einige Ballverluste und vergebene Chancen eröffneten den Gastgebern einen 4:0-Lauf, den die Oberfranken nutzten, um das Spiel in ihre Richtung zu drehen.

Bis zur Pause kämpfte sich der TSV jedoch wieder heran. Die Abwehr stand zunehmend kompakter, doch der gegnerische Torhüter verhinderte mehrfach ein erfolgreiches Comeback. So ging es mit einem 11:14-Rückstand in die Kabinen – eine machbare Hypothek.

Schwacher Wiederbeginn – starker Kampfgeist

Nach dem Seitenwechsel fand Roßtal zunächst keinen Zugriff: Münchberg erhöhte schnell auf 17:12 und setzte sich zeitweise mit sieben Toren ab. Doch der TSV gab sich nicht auf. Angeführt von einer verbesserten Defensive und mit André Schramm, der nun mehrfach überragend parierte, startete Roßtal eine beeindruckende Aufholjagd.

Innerhalb weniger Minuten gelang es, den Rückstand Tor um Tor zu verkürzen. Schnelle Angriffe, klare Abschlüsse und ein aggressiveres Abwehrverhalten brachten das Momentum auf Seite der Gäste. In der 49. Minute war die Partie beim 25:26 aus Roßtaler Sicht wieder völlig offen.

Entscheidende Szenen entgleiten erneut

Doch wie schon in vergangenen Spielen fehlte dem TSV in den entscheidenden Momenten die letzte Konsequenz. Doch ein 3:0 Lauf zum wohl ungünstigsten Zeitpunkt der Partie entschied das Spiel zugunsten der Hausherren. Roßtal konnte seine gute Phase nicht in die erste Führung seit der Startminute ummünzen und musste sich am Ende knapp mit 26:29 geschlagen geben.

Fazit aus Roßtaler Sicht:

Der TSV Roßtal zeigte Moral, lieferte eine starke Schlussviertelstunde und hätte sich für seine leidenschaftliche Aufholjagd beinahe belohnt. Doch erneut verhinderten Schwächephasen, vor allem wieder direkt nach der Pause über 10 bis 15 Minuten sowie unglückliche Schlüsselszenen ein besseres Ergebnis. Die Mannschaft tritt weiterhin nicht in Bestbesetzung an. Doch auch ohne Ehrmann sollte man in der Lage sein, seinen Stiefel zu spielen und das Vorgegebene umzusetzen. Aber man agierte wie schon in den Vorwochen oft zu kopf- und ideenlos.

Nun steht das Derby beim direkten Tabellennachbarn aus Fürth an. Dieses Spiel ist ein absolutes do or die game – ein 4 Punktespiel – saisonentscheidend? Sollte es dieses Spiel nicht erfolgreich gestaltet werden... puh, schwierig, k*rwa.

Die Erschde in der Saison 2025/2026



Hintere Reihe v.l.n.r.:

Erik Waßmann (21), Nicolas Nepf (32), Christoph Nepf (22), Cedric Heiniger (71), Marco Ehrmann (4),
Marcel Cisse (5), Dominik Bühler (9), Władysław Makowiejew (Trainer)

Vordere Reihe v.l.n.r.:

Timo Matschl (65), Christian Krach (2), Dominik Schmidt (3), Ansgar Haubold (55), Andre Schramm
(16), Fabian Bühler (1), Wolf Hagen (29), Kai Haltrich (14), Lukas Gruber (33), Emil Wilhelm (7), Simon
Meßthaler (11)



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Von Kleinstaufträgen bis hin zur kompletten Gestaltung Ihrer Außenanlage.

- 09127-579384
- info@garten-kolbe.de



Handball Förderverein



Der „Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Landesliga-Saison der „Erschenden“ als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?

So einfach geht's: Beiträtskarte, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der „Erschenden“ abgeben!

PURER GESCHMACK – AUF NATÜRLICHER BASIS

Wir geben unseren Gebäcken Zeit, denn Zeit gibt Geschmack. Durch lange Teigführung entstehen geschmackvolle, außen knusprige und innen saftige Backwaren.

Wir backen mit Qualitätsgreide aus der Region und stellen unseren Natursauerteig ganz traditionell her.

greller
Seit 1949 ... einfach gut,
natürlich und frisch!

Filiale Roßtal • Schulstraße 34 • 90574 Roßtal
Telefon: 09127 / 95 40 78
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr / Sa 6.00-12.30 Uhr
So 8.00-11.00 Uhr

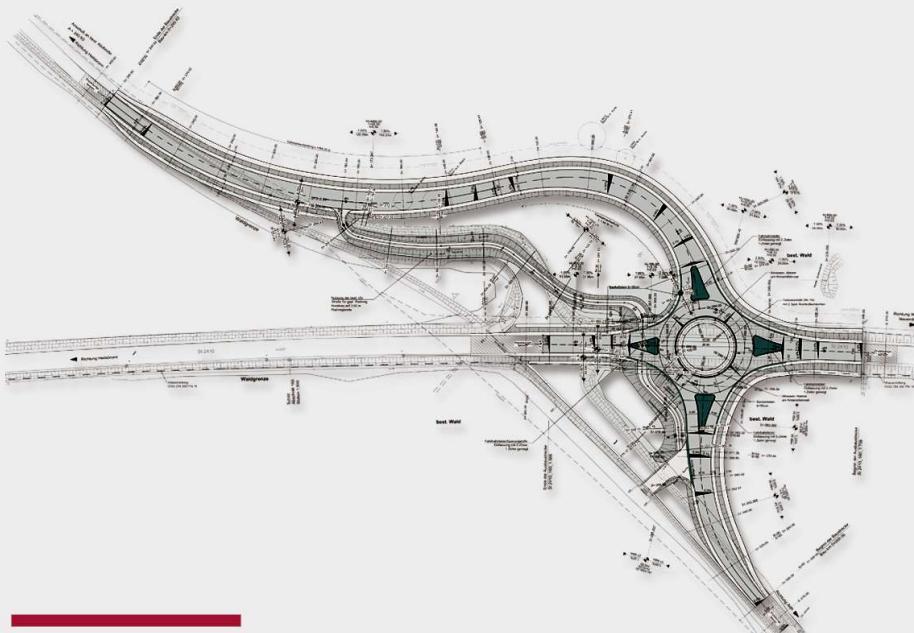
© TSV 1860 Adelsried e.V.

INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure

Stadtplaner

Vermessung • Planung • Bauleitung
Bauleitplanung • Architekturvermessung



Gewerbestraße 9
91560 Heilsbronn
info@christofori.de

Telefon: 09872 95 711 - 0
Telefax: 09872 95 711-65
www.christofori.de



cliX fotodesign



- Portraits, Freunde- & Familienshootings
- Event-, Party- & Hochzeitsfotografie
- Pass- & Bewerbungsbilder
- Tierfotografie
- Objekt- & Landschaftsfotografie
- Gestaltung von Flyern, Karten, Einladungen, usw.
- u.v.m.



www.clix-foto.com | info@clix-foto.de

Westring 27 | 90574 Roßtal | Tel. +49 162 713 5739

mobilesholzsägewerk.de

Sägewerk – Hobelwerk



Ihr Partner für Lohnschnitt, Schnittholz und mehr.

Die Säge, die zu Ihrem Holz kommt.

Helmut Rutsch
Tel. 09127 954264

Statistiken / Torschützenliste „Erschde“

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore / davon 7m</u>	<u>2 Minuten</u>	<u>Gelb</u>	<u>Rot</u>
Brockschmidt, Lars	2	-	-	-	-
Bühler, Dominik	10	26	6	3	1
Bühler, Fabian (TW)	10	1	-	-	-
Cisse, Marcel	9	24	3	-	-
Ehrmann, Marco	6	20/3	-	1	-
Gruber, Lukas	8	9	-	-	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	4	-	-	-	-
Haltrich, Kai	10	6	-	-	-
Haubold, Ansgar	10	53	4	-	-
Heininger, Cedric	-	-	-	-	-
Krach, Christian	9	29/15	2	-	-
Meßthaler, Simon	8	5	8	1	-
Matschl, Timo	8	16	2	-	-
Nepf, Christoph	10	27	6	2	-
Nepf, Nicolas	10	9	-	-	-
Schmidt, Dominik	7	34/15	2	2	1
Schramm, André (TW)	9	3	-	-	-
Wilhelm, Emil	10	26	2	-	-
Waßmann, Erik	1	1	-	-	-
Makowiejew, Władysław (Trainer)	8	-	-	4	-
Heufelder, Johannes (Trainer)	1	-	-	-	-
Bonakdar, Arian (MV)	7	-	-	1	-
Kuch, Oliver (MV)	1	-	-	-	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:

www.tsv-rosstal.de

www.tsv-rosstal.de/handball

Damen I

Nach einer ungewöhnlich langen Pause von gleich vier Wochen greifen unsere Damen am morgigen Sonntag (17 Uhr) endlich wieder ins Spielgeschehen ein.

Zwei unserer angesetzten Partien mussten vom HBC Nürnberg und SC Schwabach krankheitsbedingt abgesagt werden – umso größer ist nun die Vorfreude, wieder auf der Platte zu stehen.

Im letzten absolvierten Spiel vor der Unterbrechung konnten wir uns in einer spannenden und hart umkämpften Begegnung knapp mit 30:31 gegen die SpVgg Mögeldorf durchsetzen. Dieser Erfolg gibt uns Rückenwind, auch wenn der fehlende Rhythmus nach der langen Pause eine kleine Unbekannte bleibt.

Am kommenden Spieltag wartet nun ein spannendes Spiel: Die Damen des TV Gunzenhausen sind zu Gast. Das Hinspiel konnten wir deutlich mit 17:28 für uns entscheiden. Seitdem haben sich die Gunzenhausenerinnen jedoch stark gesteigert. Sie fanden immer besser in Fahrt und gehen nun mit einer Serie von fünf ungeschlagenen Spielen ins Rückspiel.

Unsere Mannschaft ist also gewarnt – es wird eine anspruchsvolle Aufgabe, bei der volle Konzentration und Einsatzbereitschaft gefragt sind. Gleichzeitig bietet die Partie die perfekte Gelegenheit, vor heimischem Publikum ein klares Zeichen zum Rückrundenstart zu setzen.

Direkt im Anschluss um 19 Uhr will die Zwädde ihre Siegesserie fortsetzen und den zweiten Platz in der Bezirksliga festigen.

Wir freuen uns auf zwei spannende Spiel

Tabelle Damen Bezirksoberliga Mittelfranken 2025/2026

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Roßtal	6	6	0	0	210:164	46	12:0
2	SV Puschendorf	6	5	0	1	205:170	35	10:2
3	TV Gunzenhausen	8	4	1	3	203:214	-11	9:7
4	TV Dietenhofen	8	3	1	4	211:216	-5	7:9
5	TSV Weißenburg	8	3	1	4	197:218	-21	7:9
6	SpV Mögeldorf	6	3	0	3	157:142	15	6:6
7	SC 04 Schwabach	6	2	0	4	179:187	-8	4:8
8	ESV Flügelrad	8	2	0	6	186:220	-34	4:12
9	HBC Nürnberg II	6	1	1	4	157:174	-17	3:9
10	HG Zirndorf II							
						zurückgezogen am 09.10.2025		

Die Damen in der Saison 2025/2026



Hintere Reihe von links nach rechts:

Antonia Schönfeld (14), Wörner, Lea (12), Kaldung, Celina (8), Melanie Eisgedt (6), Lena Meßthaler (7), Marion Schrader (96), Alexander Brandscher (Trainer)

Vordere Reihe von links nach rechts:

Martha Betz (1), Mareike Mailänder (4), Andrea Raum (9), Ricarda Spreiter (15), Annika Peipp (11), Jessica Kaiser (27)

Es fehlt: Sandra Becker (18)

Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Bezirksliga Mittelfranken

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Tuspo Nürnberg	9	8	1	0	296:251	45	17:1
2	TSV Roßtal II	8	6	1	1	260:211	49	13:3
3	MTV Stadeln II	10	6	1	3	330:298	32	13:7
4	TSV Wendelstein II	9	5	1	3	266:244	22	11:7
5	SpV Mögeldorf	7	4	1	2	252:208	44	9:5
6	TSV Weißenburg	9	4	1	4	290:304	-14	9:9
7	TSV Altenberg	8	3	1	4	237:238	-1	7:9
8	HBC Nürnberg III	9	3	0	6	250:270	-20	6:12
9	HG Ansbach II	8	2	1	5	236:256	-20	5:11
10	TuS Feuchtwangen	9	1	1	7	292:361	-69	3:15
11	TSV 46 Nbg	8	0	1	7	191:259	-68	1:15

3. Männer: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	ESV Flügelrad II	8	7	0	1	281:206	75	14:2
2	SpVgg Greuther Fürth	8	7	0	1	258:191	67	14:2
3	TSV Roßtal III	8	7	0	1	280:219	61	14:2
4	SG Kernfranken II	8	4	0	4	198:227	-29	8:8
5	HG Zirndorf II	8	2	2	4	228:238	-10	6:10
6	Tuspo Nürnberg II	8	3	0	5	199:213	-14	6:10
7	HSG Falkenheim Johannis	8	2	0	6	180:218	-38	4:12
8	MTV Stadeln III	8	1	1	6	221:260	-39	3:13
9	HBC Nürnberg IV	8	1	1	6	183:256	-73	3:13
10	SpV Mögeldorf II					außer Konkurrenz		

Damen 2: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HG Zirndorf III	3	3	0	0	84:67	17	6:0
2	1.FC Schwand	3	2	0	1	67:68	-1	4:2
3	SG Kernfranken	3	1	0	2	63:62	1	2:4
4	TSV Roßtal II	3	0	0	3	64:81	-17	0:6
5	TSV Altenberg II					außer Konkurrenz		
6	SV Puschendorf II					außer Konkurrenz		



MALEMEISTER
Thomas Spieß

...Ihr Maler für alle Zwecke!



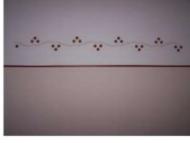
Ihr kompetenter Fachbetrieb vor Ort.

Bei uns werden Sie passend zu Ihren Vorstellungen beraten.

Unsere Leistungen für Sie..

- sämtliche Bodenlegearbeiten
- Fassadenarbeiten / Gerüstbau
- Maler & Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten / Trockenbau
- Ökologische Lösungen
- Musterservice für Böden
- Tapeten und Farben.





Leitelshofer Str. 2 | 90574 Roßtal-Kleinweismannsdorf | Telefon 09127 / 90 31 77 | Telefax 09127 / 90 31 88 | www.spieß-maler.de

Beratung • Montage • Service



Andreas Welzhofer
Haustechnik



Meisterbetrieb
Andreas Welzhofer

Hotline 09127 - 902544

Fürther Str. 6 • 90574 Roßtal
info@welzhofer-haustechnik.de

www.welzhofer-haustechnik.de

KFZ - Meisterbetrieb
Inh. Erich Schmidt / **Auto**
Schmidt

Gewerbering 15 | 90574 Roßtal
Tel. 09127 – 6822 | Auto.Schmidt@web.de

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 12.45 - 17.00 Uhr
Fr 7.30 - 12.00 + 12.45 - 16.30 Uhr

Kfz REPARATUR
FACHBETRIEB



TÜV NORD

- Kundendienst u. Reparaturen für alle Fabrikate
- Radio- u. Mob. Kommunikationstechnik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV und AU im Haus
- Fahrzeugdiagnose
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Klimaservice



Der Kader der „Erschden“

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) – Dominik Schmidt (3) – Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Emil Wilhelm (7) – Dominik Bühler (9) – Simon Meßthaler (11) – Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) – Christoph Nepf (22) – Wolf Hagen (29) – Lukas Gruber (33) – André Schramm (16) – Ansgar Haubold (55) – Timo Matschl (65)

Interims-Trainer: Johannes Heufelder

Nächstes Heimspiel:

Samstag, 10.01.2026
TSV Roßtal – SG Auerbach/Pegnitz
Mittelschulhalle

Nächstes Auswärtsspiel:

Samstag, 17.01.2026, 18:00 Uhr
HC Forchheim - TSV Roßtal

Redaktion: Christian Krach

...OMV WAR EINMAL JETZT SIND WIR



**Wir akzeptieren weiterhin alle Karten,
auch Routex bleibt!**

Esso Tankstelle Mete

Fürther Straße 2
90574 Roßtal

Tel.: 09127/ 9079612
E-Mail: info@mete-tankstelle.com

Mo-Fr: 05.00 - 22.00 Uhr

Sa: 06.00 - 22.00 Uhr

So: 07.00 - 22.00 Uhr